

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
IV/42/SA081

Verantwortliche/r:
Stadtbibliothek

Vorlagennummer:
42/024/2023

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2022 des Amtes 42

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bildungsausschuss	06.07.2023	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2022 des Amtes 42 (Stadtbibliothek) i.H.v. - 58.947,62 EUR und dem entsprechend den Budgetierungsregeln vorgesehenen Ausgleich des Verlustes durch Entnahme aus der Sonderrücklage des Amtes von 58.947,62 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 12.290,69 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Verlustvortrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

		in EUR
2.1	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis 2022 des Amtes 42 beträgt	-58.947,62
	(2021: 5.821,59 EUR, 2020: -29.263,57 EUR)	
	Die Lastschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2022 haben betragen	
	für das 1.Halbjahr	
	für das 2.Halbjahr	
	Der Budgetrahmen wurde durch die Lastschriften somit reduziert um insgesamt	
	In den Investitionshaushalt 2022 wurden übertragen	0
	(2021: 0 EUR, 2020: 4.411,61 EUR)	
	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis ist im Wesentlichen zurückzuführen auf:	

	<p>Die Besucherzahlen im Kalenderjahr 2022 konnten noch nicht wieder an das Vor-Corona-Niveau anknüpfen. Aufgrund der gesunkenen Ausleihzahlen wurden auch weniger Säumnisgebühren eingenommen.</p> <p>Darüber hinaus war das Kalenderjahr 2022 geprägt durch Personalausfälle in der Verwaltung und im Geschäftszimmer der Stadtbibliothek. Dadurch konnten über ein halbes Jahr lang keine Einnahmen für externe Raumvermietungen bzw. Einnahmen durch Inrechnungstellung bzw. Verbescheidung verspätet zurückgegebener Medien erwirtschaftet werden. Für den mit der Überwachung der Einhaltung der Hygieneregeln beauftragten Sicherheitsdienst fielen im Kalenderjahr 2022 erhebliche Ausgaben i. H. v. ca. 37.000 € an.</p>		
2.2	Das Arbeitsprogramm 2022 konnte wie geplant/mit folgenden Änderungen erfüllt werden:		
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stadtteilzentrum mit Stadtteilbibliothek Büchenbach Ein Personalbemessungskonzept wurde entwickelt und soll im Rahmen einer Organisationsuntersuchung geprüft werden. Die Organisationsuntersuchung muss von Amt 11 initiiert werden. 2. Rücksortieranlage, Kassenautomat und Umgestaltung der Service-Thekenbereiche Die Rücksortieranlage wurde Anfang 2023 in Betrieb genommen. Im Mai 2023 erfolgte die Inbetriebnahme des Kassenautomaten (als erste und bislang einzige Dienststelle innerhalb der Stadtverwaltung) sowie der Einbau einer Rollregalanlage im UG Magazin zur Erweiterung der Regalkapazitäten. Alle Systeme laufen stabil. 3. Die Thekenumgestaltung soll vor dem Hintergrund der veränderten Arbeitsabläufe noch einmal evaluiert werden. 4. Bezüglich der Raumnot in der Kinder- und Jugendbibliothek wurde ein „BibCheck“ bei der ekz.bibliotheksservice GmbH in Auftrag gegeben. Dieser soll im Bildungsausschuss am 06.07.2023 vorgestellt werden. Die Mitglieder des Bildungsausschusses werden zu einer Vor-Ort-Besichtigung in die Stadtbibliothek eingeladen. Die Suche nach geeigneten Büroflächen verlief bislang erfolglos. 5. Gemeinsam mit der vhs: Aufbau einer Seniorenakademie Die Stadtbibliothek beteiligt sich an einem gemeinsamen Programm mit dezentralen, seniorenge-rechten Bildungsangeboten Im Stadtteil Büchenbach. Die Angebote dienen gleichzeitig auch der Umfeldanalyse im Hinblick auf die geplante Stadtteilbibliothek. 6. Kulturfüchse Seit dem Schuljahr 2022/23 beteiligt sich die Stadtbibliothek mit einem eigenen Modul an den Kulturfüchsen. Die Anzahl der Module soll jahrgangweise auf vier erhöht werden. 7. Website-Relaunch: www.erlangen-de/bibliothek. Umgesetzt. 8. Kooperation mit dem Kulturamt, Website-Relaunch www.uebersetzerwerkstatt-erlangen.de. Umgesetzt. 		
2.3	Der vorgesehene Verlustvortrag ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei zu entnehmen.		
2.4	Zum Ausgleich des Verlustvortrages sind folgende Maßnahmen geplant (Einsparvolumen in EUR):		Beträge in Euro
	2.4.1		
	2.4.2		
	2.4.3		
	2.4.4		
2.5	Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 42 im Jahr 2022		
	Stand am 01.01.2022		45.000,00
	Entnahmen 2022 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (05.05.2022)		
		geplante Entnahme	tatsächliche Entnahme
	für Lieferung und Montage einer Rollregalanlage für das Keller-Magazin, um eine dringend benötigte Entlastung der Arbeits- und Bürobereiche im 1. OG realisieren zu können	42.000 €	0 €

	für ergänzendes Mobiliar/Ausstattung im EG nach dem Einbau der neuen Rücksortieranlage und der endgültigen Verortung des Kassenautomaten (barrierefreie Theken- und Selbstverbucherplätze, Präsentationsregale u. a.)	3.000 €	0 €	
	für	0	0	
	tatsächliche Entnahmen gesamt:			0
	zuzüglich Gutschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2022			
	Gutschrift 1. Halbjahr	8.050,96 €		
	Gutschrift 2. Halbjahr	18.187,35 €		
	Gutschriften Personalabrechnung gesamt:			+26.238,31
	abzüglich Rücklagenentnahme zur Vermeidung eines Verlustvortrages			-58.947,62
	= gegenwärtiger Rücklagenstand			12.290,69
	Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant:			
2.5.1	Umbau Thekenbereich aufgrund des erfolgten Einbaus der Rücksortieranlage. Ergänzendes Mobiliar (Büchertröge) für die Kinder- und Jugendbibliothek			12.290,69
2.5.2				
2.5.3				
2.5.4				

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
 ja, negativ*
 nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ja*
 nein*

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Ein Verlustvortrag nach 2023 ist aufgrund der vollständigen Deckung aus der Budgetergebnisrücklage nicht erforderlich

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

Anlagen: Budgetabrechnung 2022 für Amt 42

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Bildungsausschuss am 06.07.2023

Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2022 des Amtes 42 (Stadtbibliothek) i.H.v. - 58.947,62 EUR und dem entsprechend den Budgetierungsregeln vorgesehenen Ausgleich des Verlustes durch Entnahme aus der Sonderrücklage des Amtes von 58.947,62 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 12.290,69 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Verlustvortrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

mit 11 gegen 0 Stimmen

Pfister
Vorsitzende/r

Haag
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang